

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 1 -



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau

24. 3. - 31. 3. 2012
mit Stephan Andres -
Globo Alpin

paulus@haag-ch.ch



Überblick - Zusammenfassung

Tag	Datum	Von - Bis	km	h	m
1	Sa 24. 3.	Möriken - Emmetten - Axenstrasse - Landquart - Vereina Ofenpass - Müstair - Glurns / Glorenza		5 h	
2	So 25. 3.	Glurns - Reschenpass - Rojental - Rojenhof 2000 m (Skigebiet Schöneben) - Äusserer Nockenkopf 2767 m mit Skilift nach Schöneben und Abfahrt hinunter an den Reschensee		3½ h	767
3	Mo 26. 3.	Glurns - Graun (Reschensee) - Langtaufers - Melag (1925 m) - Glockhauser 3021 m		4¾ h	1100
4	Di 27. 3.	Glurns - Reschensee - Martina - Tschlin - Pra Grond 1672 m - Richtung Piz Malmurainza bis Punkt 2612 m, bzw. 2450 m		4 h	950 800
5	Mi 28. 3.	Glurns - Reschensee - Rojental - Rojenhof 2000 m - Spi da Russenna 2741 m , Abfahrt zum Rojenhof, mit Skilift nach Schöneben und Abfahrt zu Reschensee		3½ h	740
6	Do 29. 3.	Glurns - Reschenpass - Vorderrauth - Spissermühle (Zollstation) 1511 m - Zandersbach / Zanderstal - Fliesseralpe - Fliesser Stieralphütte 2282 m		3½ h	800
7	Fr 30. 3.	Glurns - Müstair - Buffalora 1968 m - Munt Buffalora 2627 m		3 h	650
8	Sa 31. 3.	Glurns - Ofenpass - Zernez - Silvaplana - Julier - Chur - Axenstrasse - Emmetten - Möriken		5 h	

Bergführer : Stephan Andres

Gruppenteilnehmer : Heidi Bader (Organisatorin)
Peter & Karin Wider
Elisabeth Heimgartner
Ottilia Petraglio
Walter Mathis
Paulus Haag

Karten : www.wanderland.ch www.bergfex.it oder www.bergfex.at

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 3 -

1. Tag: Samstag, 24. März 2012 Möriken - Emmetten - Landquart - Vereina - Ofenpass - Müstair - Glurns

Stephan hat seine engere Heimat für die Tourenwoche 2012 vorgeschlagen, was uns wegen der neuen Region sehr zusagt und wir sind gespannt. Er hat sich während des ganzen Sommers den Kopf zerbrochen, welche angenehmen und schönen Touren er uns präsentieren könne. Dies ist angesichts der reduzierten Schneemenge nicht ganz einfach.

Walter hat um 13.30 Uhr für eine Hochzeit noch ein Paar zusammenzugeben. So treffe ich ihn in Emmetten um 15 h, wo er schon bereitsteht. Da er neben dem Rucksack und den Skis mit Stöcken nur eine Tasche hat, frage ich ihn, ob er da auch die Schuhe drin hätte Also auch noch schnell in den Wagen geworfen!

Über die **Axenstrasse** (wegen der Bauerei in Luzern) - **Rothenturm** - **Chur** - **Klosters** fahren wir zügig und so fährt uns um 17.50 h der Autozug in Selfranga vor der Nase weg. Immerhin können wir dafür gut über den **Ofenpass** fahren. Nur bei der Abzweigung nach Livigno gibt es einen Stau, da die Hotels in Livigno eine äusserst preisgünstige Aktion durchführen.

In **Glurns** finden wir das Zentrum sofort, den 'Grünen Baum' jedoch nicht gleich. Also kurven wir halt durch die kleinste Stadt Italiens und landen auf dem Stadtplatz (Piazza). Da das Hotel nur oberhalb des 3. Stockes angeschrieben ist, konnte man die Inschrift in der Dunkelheit nicht sehen.

Unsere Tourenfreunde sind schon beim Aperó und wir haben das Vergnügen mit einem Glas Weissen empfangen zu werden! Der 'Grüne Baum' ist ein historisches Hotel, welches vor einigen Jahren total renoviert wurde und einige interessante architektonische Details hat. Jedoch ist nicht alles Neue auch wirklich praktisch. Wir werden jedoch durch die gute Küche entschädigt.



Da der Wirt zu Beginn nicht gerade die freundlichste Miene zur Schau stellt (hat er es wegen Reichtums nicht mehr nötig?), philosophiert Elisabeth 'über die Verwandtschaft der nüchternen Grinden'

Glurns / Glorenza ist offiziell zweisprachig - auch beim Protokoll der Gemeindeversammlung - es wird aber deutsch gesprochen !

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 4 -

Die altbewährte
Runde - ein
eingespieltes
Team auch beim
Essen: V. I. Peter,
Karin, Heidi,
Walter, Elisabeth
und Ottilia



Natürlich darf Stephan
auch beim Essen nicht
fehlen

Der Wirt vom 'Grünen Baum' kocht diese Woche noch
selber und präsentiert uns jeden Tag ein abwechs-
lungsreiches Menü, welches nicht nur die notwendigen
Kalorien enthält, sondern auch farblich ein kleines
Kunstwerk ist!



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 5 -

2. Tag: Sonntag, 25. März 2012 - Glurns - Reschenpass - Rojental - Rojenhof (2000 m) Äusserer Nockenkopf (2767 m) - Abfahrt über Schöneben an den Reschensee

Wetter : Bedeckt - blau, Sonne, morgens einige Minusgrade auf 2000 m
Schnee : Durchgefroren, daher später schöner Sulzschnee, bis ca. 13.30 Uhr - ein richtiger Traum



Letzter Sonntag im März: Zeitumstellung - wir schlafen eine Stunde weniger, mit Ausnahme von Heidi und Elisabeth, die nicht so ein modernes Handy haben und sich daher verschlafen.

Stephan, unser Bergführer und Chauffeur, kurvt mit uns nach 8.15 Uhr den Reschenpass hoch und schwenkt dann nach dem Reschensee ins Rojental im Bereich des Skigebietes Schöneben, zum **Roger Hof** auf 2000 m. Hier scheint noch alles zu schlafen, es ist ja Sonntag; aber es gibt bereits unentwegte Berggänger.

Elisabeth, unsere Seniorin mit 79 Jahren benötigt für das neue 'Zeug' (Dynafit-Bindung) die Assistenz von Stephan.



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 6 -

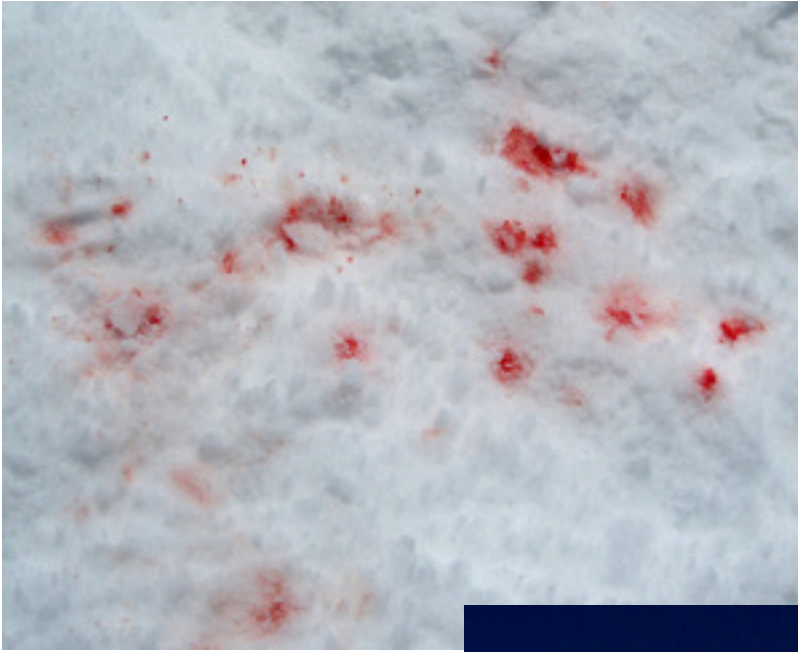


Walter freut sich doppelt auf die Skitour, muss er doch heute keine Sonntagspredigt halten - und natürlich auch wegen des phantastischen Wetters.

Erstaunlich schnell gipfelwärts kommen wir nach $3 \frac{1}{2}$ Std. zum **Äusseren Nockenkopf 2767 m** mit dem dreifachen Kreuz auf dem Gipfel - bei der schweizerisch-italienischen Landesgrenze.



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 7 -



Peter hinterlässt hier für die Geschichte seinen genetischen Fingerabdruck (im wörtlichen Sinne) infolge des Kontaktes mit 'unfreundlichen' Skikanten. Da er natürlich ausgerüstet ist, kann er den Aderlass mit einem 'Flick' stoppen.

Gipfelfoto Äusserer Nockenkopf mit Walter vor dem Jochbodenkopf.

Aussicht:

Ost-Nordost: Glockenturm

Südost: Weisskugel

Westen: Ramosch / Sent im Unterengadin



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 8 -

Wir geniessen die verdiente Super-Abfahrt im tollen Sulzschnee hinunter zum Rojerhof. Nach dem erholenden Umtrunk im Rojerhof helfen wir Stephan den Plattfuss am Bus zu beheben.

Dann fahren wir mit der Sesselbahn nach Schöneben auf 2400 m. Da wir in Italien sind, verlange ich Senioren-Billette. Der Schaffner ist etwas skeptisch und da ich nicht geneigt bin auch noch meine Identitätskarte zu zeigen, ziehe ich einfach meine Mütze, wo die ganz grauen Haare zum Vorschein kommen (hat auch seine Vorteile). Das überzeugt ihn und so fahren wir, auch unser Bald-Rentner Peter als Senioren.

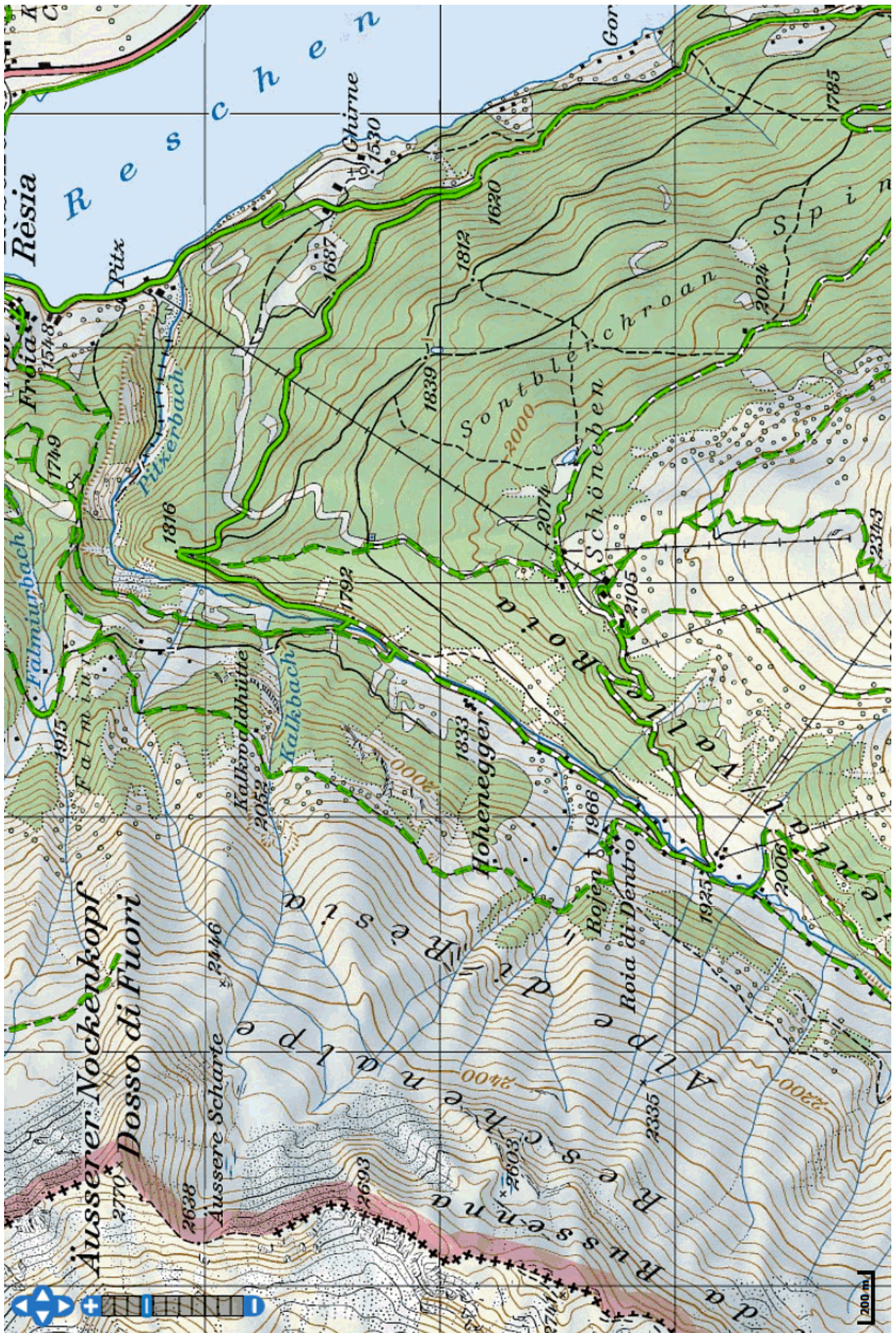
Die untere Piste ist sehr rassig angelegt und die Abfahrt ist effektiv ein gewaltiges Vergnügen, auch für Ottilia, die anfänglich etwas zurückhaltend war.



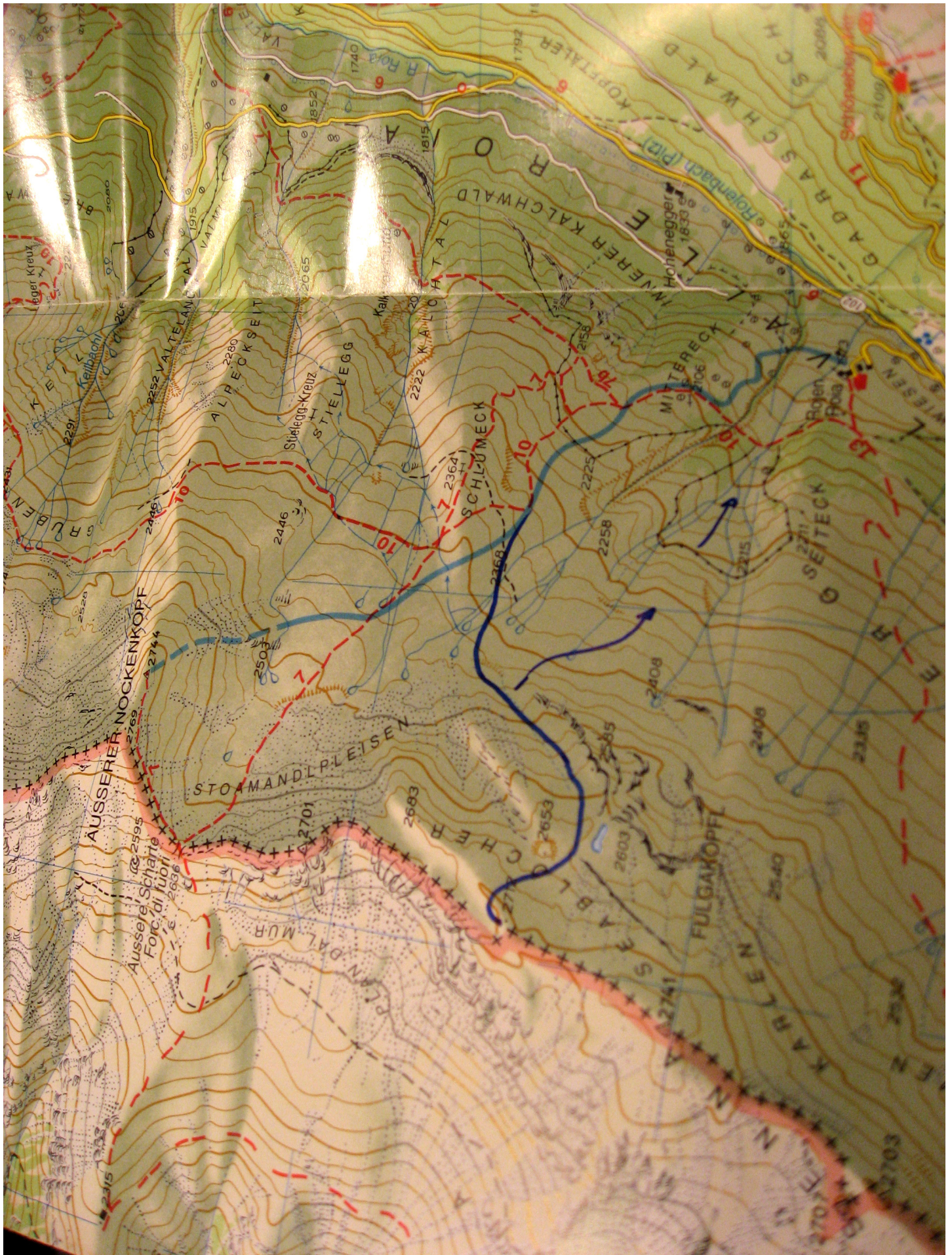
Heidi - mal nicht in Joga-Stellung, sondern beim vergnügten Nachtessen -

hier in Top-Form !!

- 9 -



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 10 -

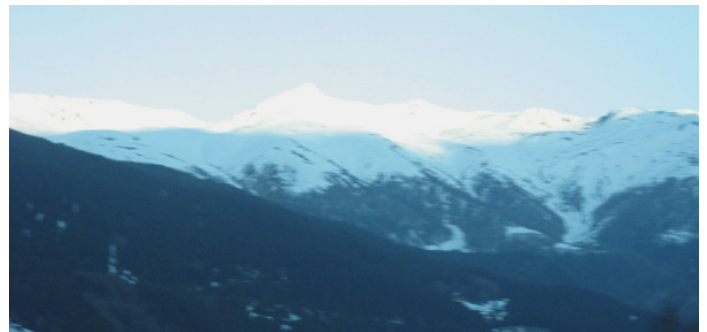


Äusserer Nockenkopf 2767 m

3. Tag: Montag, 26. März 2012 - Glurns - Graun - Langtauerertal - Melag (1925 m) - Glockhauser 3021 m

Wetter : Blau - blau - blau mit Bise, - 4.5 °C in Melag - phantastische Aussicht
Schnee : Am Morgen hart - zur Abfahrt toller Sulzschnee

Wegen der längeren Fahrt, der langen Tour und den Schneebedingungen stehen wir nun immer früh auf und fahren um 7 Uhr weg, um unser Fahrziel genügend früh zu erreichen. Wieder kurvt Stephan wie ein Weltmeister den Reschen hoch, zweigt aber diesmal bei Graun ins **Langtauerertal** ab.



Der äussere Nockenkopf vom Reschensee aus gesehen

Wir starten zuhinterst im Tal in **Melag** beim Gamseggghof auf 1925 m um 7.40 Uhr / -4.5 °C und steigen Richtung Norden zur österreichisch-italienischen Grenze. Zuerst geht es einem alten Skilift entlang, dann aber auf dem Weg in der grünen Wiese (nach rechts hoch im Bild).



Wir schauen zu unserem Ziel hoch, Richtung Glockhauser, 1100 m über uns.

So kommen wir ins **Melagbachtal** und kurven dann vor dem Mitterkar nach Westen ins **Schonkar** - siehe Karten.

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 12 -

Links im Bild: Nicht etwa ein vergessener Rucksack, ein Verunfallter oder Biwakierer, sondern Peter beim Filmen !

Wegen des Nordwindes ist der ganze Himmel blau. Im Melagbachtal ist es daher recht kühl, man kann bei dieser Temperatur aber angenehm steigen.



Wir alle haben auf die warme Sonne gewartet !



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 13 -



Vor der grossartigen Bergkulisse mit Cevedale, Königsspitze und Ortler machen wir Halt.

Kurz danach beschliessen die Damen nochmals Pause zu machen und die Felle abzuziehen.

Am Schlusshang wird es richtig heiss. Wir erreichen um 12.30 Uhr den Gipfel. Der Aufstieg hat sich wegen der phantastischen Aussicht und der tollen Abfahrt im Sulzschnee wirklich gelohnt.





Grossartiges Panorama vom Glockhauser 3021 m - rechts von Walter kommt die Bernina zum Vorschein.

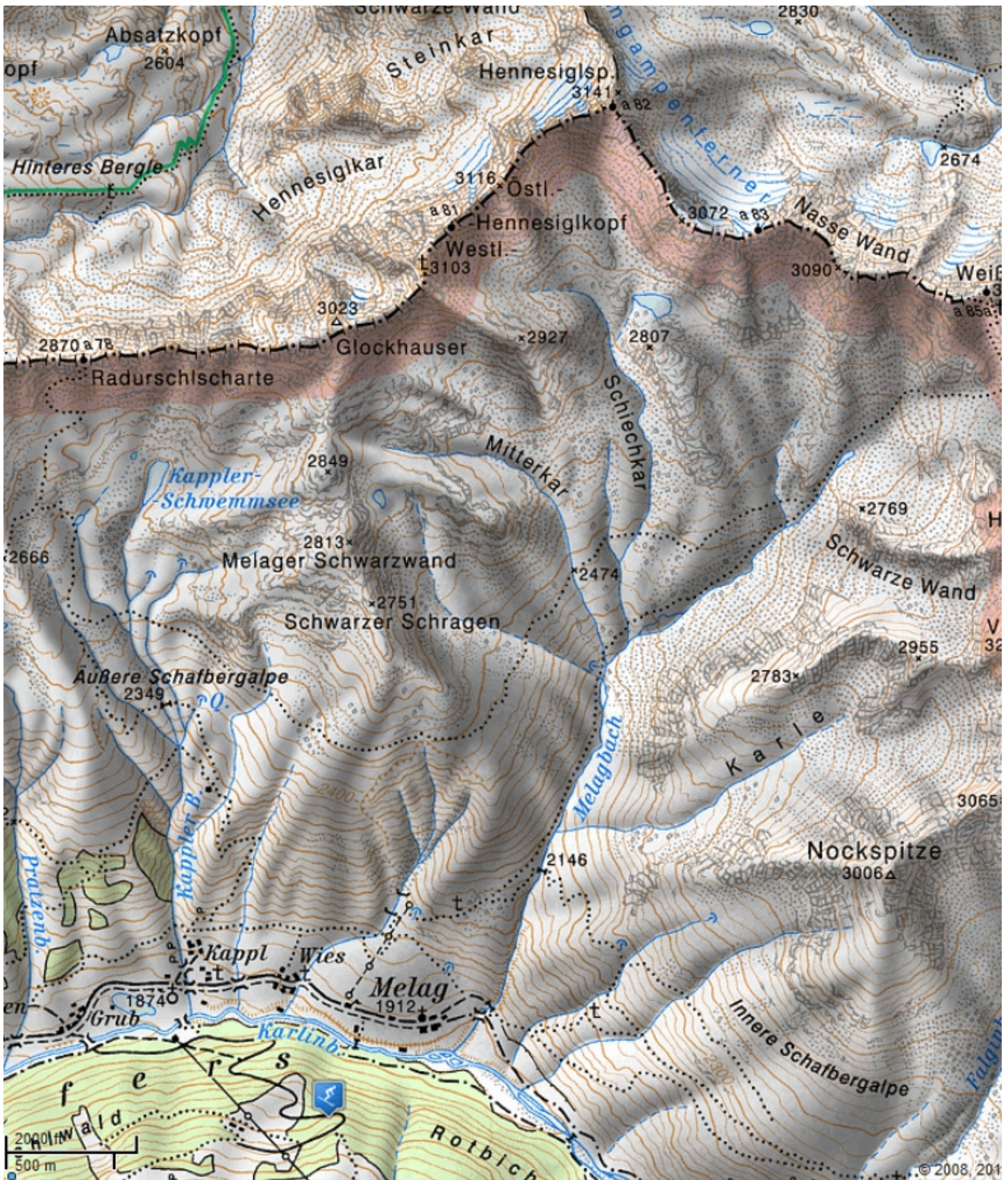


Kurz vor der letzten Abfahrt verteilt uns Stephan den Gipfelwein als Lohn für die Anstrengung. Als mustergültiger Bergführer trägt er zwar den Wein, trinkt aber wegen eines Versprechens keinen Tropfen davon !

Ein Spässchen nach getaner Arbeit am Stadtbrunnen, wo sich Alt und Jung trifft: Elisabeth erklärt uns, wie gross der ideale Mann für sie sein müsste !



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 15 -



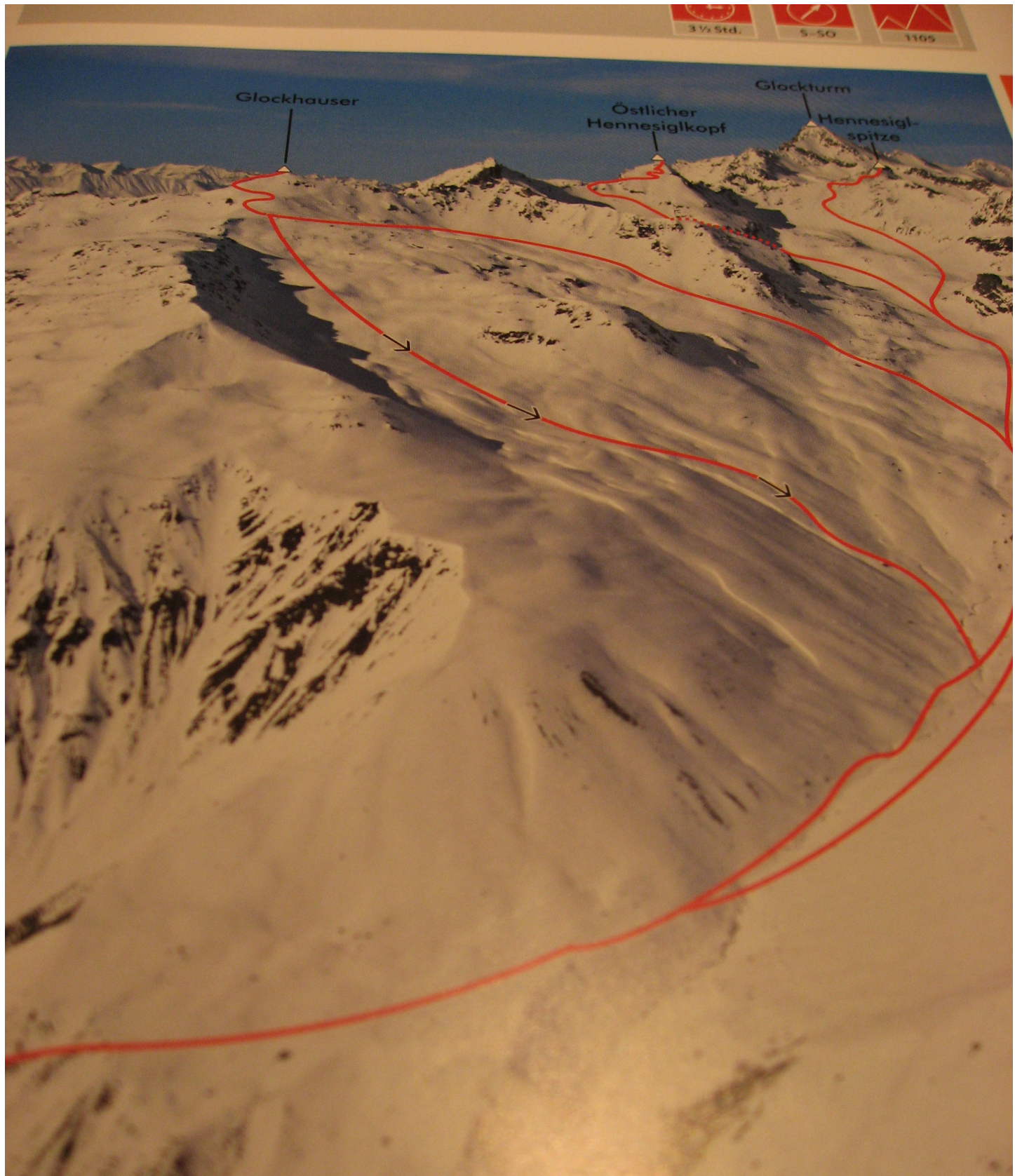
Der Glockhauser liegt auf der österreichisch-italienischen Grenze

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 16 -



Im obersten Teil nach dem Schonkar gehen wir direkt zum Seelein und dann in der Direttissima zum Gipfel.

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 17 -



Es gibt in diesem Gebiet viele schöne Varianten für den Aufstieg und die Abfahrt, je nach Schneeverhältnissen.

4. Tag: Dienstag, 27. März 2012 - Glurns - Reschen-see - Martina - Tschlin - Pra Grond 1672 m - Richtung Malmurainza bis Pkt. 2612 / 2450 m

Wetter : Schön, klar blauer Himmel, morgens etwas $< 0^{\circ}\text{C}$, mittags warm

Schnee : Morgens hart, zur Abfahrt wunderbarer Sulz

Heute ist die Fahrt recht lang und wir fahren schon um 6.45 Uhr ab. Stephan führt uns heute an einen der schönsten Hänge im Unterengadin. Über Martina fahren wir schliesslich hinauf nach Tschlin. Im Dorf muss Stephan noch die Bewilligung nach Pra Grond (1672 m) von Fr. 10.00 bezahlen, damit wir eine beachtliche Strecke nicht zu Fuss antraben müssen

Heidi relaxt und sammelt sich während der Fahrt für die schöne Tour.



Ganze Mann- / Frauschaft am Vorbereiten für den Start.





Stephan führt uns mit einem absolut gleichmässigen, langen (Andres-)Schritt in der Morgensonne an.

Wir starten mit den Skis um 7.45 Uhr bei wunderbarem Sonnenschein und kühlendem Nordwind. Es geht über die Schneefelder, Brücken, manchmal Wiesen-/Grasstücke durch losen Tannenwald in einer schönen Naturlandschaft. Dabei kundschaftet Stephan die Abfahrtsmöglichkeiten aus.



Über dem Wald kommt ein schwarzer Vogel geflogen, in der Flügelmitte mit einem markanten runden weissen Flecken. Stephan identifiziert ihn als Adler (möglicherweise ein junger Steinadler).

Ein tolles Steinmännchen mitten im Bach, sehr gut gebaut !

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 20 -



Ein wunderbarer Tag - Genuss der Bergwelt !
Spitzen v. l.
in der 1. Kette Piz S-chalambert 3031 m, in der 2.
Kette Piz Lischana 3105 m,
in der hintersten Kette Piz Pisoc 3173 m

In dieser phantastischen Umgebung kann man
beim Aufstieg wunderbar meditieren - mit
einem guten Führer, dem wärmenden
Sonnenschein, der kühlen Luft und der
Langsamkeit !

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 21 -



Man beachtet sie meist nicht - sind hier aber phaszinierend: Die Schattenbilder.
Die langen Schatten zeigen, dass wir früh unterwegs sind.



Man beachte links oben das fast unsichtbare Grundsneebrett aus der Warmperiode.

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 22 -

Wir steigen in Richtung Piz Malmurainza bis auf 2450 m / die fleissigeren (Stephan, Walter & Peter) bis 2612 m. Während der Mittagspause freuen wir uns an der schönen Gebirgslandschaft, der überragenden Aussicht und einfach auf dem 'Dach der Welt' zu sein.



Das typische Schwungbild des phantastischen Hanges



Die Abfahrt (nach 12 Uhr) ist dann ganz speziell: Bei jedem Schwung hört man eine gefrorene dünne Platte mit typischem Geräusch abgleiten und muss schauen, dass man nicht zu viel davon in Bewegung setzt, das einem dann beim übernächsten Schwung aus dem Gleichgewicht bringen kann - wer Erfahrung hat, weiss, worum es geht !

Zwischendurch suchen wir den besten Weg für die Abfahrt und natürlich Übergänge über die Bäche. Die Mutigen fahren frech über eine Schneebrücke. Die Frauen benützen lieber das Brett, das Stephan irgendwo ausgräbt und als 'Brückenleger' auslegt.

Stephan als 'Pontonier' zieht Heidi ans richtige Ufer !

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 23 -



DIE grosse Übung mit dem Bach-übergang: Stephan sorgt dafür, dass er keine gefallene Frauenseele retten muss.

Die Schluss-Abfahrt hat es in sich, sie ladet nicht nur zu kühnen Schussfahrten über Bäche und Wiesen, um wieder auf Schneefelder gelangen zu können, sondern auch die gewaltige Ambiente und das Panorama.

Die Männer (nicht vom Softy-Typ) bewältigen / finden einen alternativen Weg auf Ski !



Was ist das ?

Antwort: Das ist der Gipfelwein nach getaner Tour am Kühlen !



Der Chef persönlich schenkt ein !
Apero vor einer majestätischen Kulisse.

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 25 -



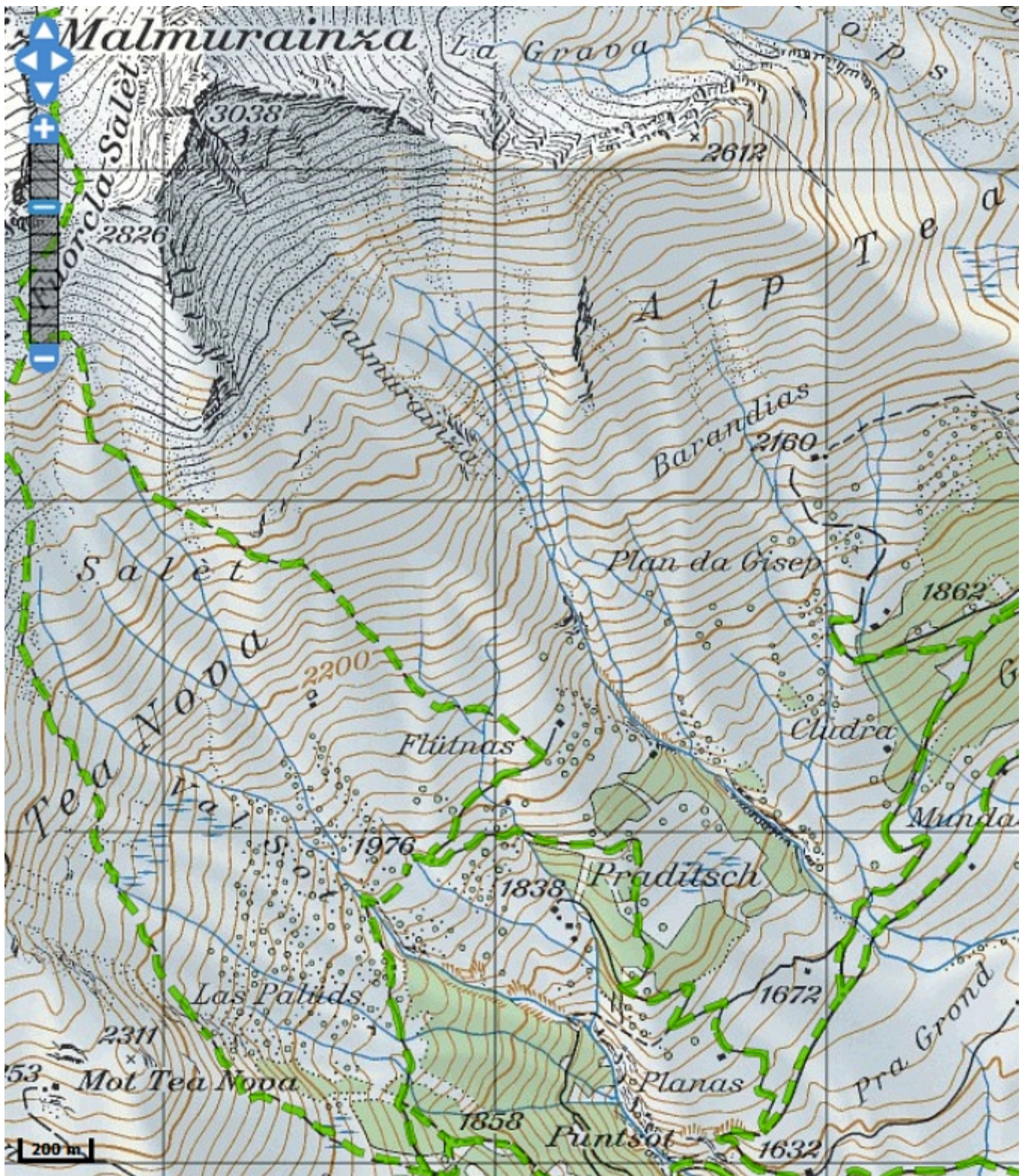
Reschensee mit Äusserem Nockenkopf und dem bekannten romanischen Turm, welcher teilweise im See versenkt ist. Wir haben kurz die Möglichkeit die Geschichte des Reschenses zu studieren.



Originelle Telefonkabine für Bergführer
- für ungestörte Gespräche



Das kühle Bier bei der Waldkönigin in St. Valentin auf der Haide schmeckt wirklich gut !



Pra Grond 1632 m über Plan da Gisep - Barandias zum Punkt 2612 m

Rundgang in Glurns - der kleinsten Stadt Italiens

Von früheren Fahrten durchs Vinschgau wussten wir, Glurns ist ein faszinierendes Städtchen!

Von Müstair kommend fährt man über die Etsch / Adige unübersehbar durch das südliche **Tauferer Tor** in die Stadt hinein.

Durch Glurns führten die römische Via Claudia Augusta und die Salzstrasse von Hall herkommend.

Das **Tauferer Tor** mit Österreichischer Wappen und Nepomuk-Altärchen (links).



Durchblick durch die rechteckige Stadt zu nördlichen **Malser Tor**.
Links der Stadtplatz mit der wunderbaren Sonnenuhr.





Eindrückliche südliche Stadtmauer an der Etsch



St. Pankratius romanische Pfarrkirche mit Friedhof.



Tor zur Friedhofskapelle (gotisch)

Auffallend auf dem Turm von St. Pantkratius "ein Fresko von 1496, das die Schrecken des Jüngsten Gerichts darstellt: Vielleicht eine prophetische Voraussage der Zerstörung der Stadt drei Jahre später" durch die Eidgenossen.



Phantastischer Ausblick das Etschtal hinunter mit der klar schnee-gezeichneten Bergkette.

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 30 -



Beim Tauferer Tor kann man auf die Stadtmauer steigen.

Blick durch eine Schiessscharte auf die (kleine) Etsch.



Blick ins Zentrum, zum 'Grünen Baum' und in die nördlichen Berge



Spaziergang vom Tauferer (Süd) zum Malser Tor (Nord) - siehe das vergrößerte Schild des Bäckers Riedl, der einen Gugelhopf bringt !





Malser Tor (nach Norden) - ein mächtiger Wehrturm - im Tor fahren Busse durch - cm-genau mit geduldigen Chauffeuren !

Das Hochwasser der Etsch stand hier im Jahre 1855 auf ca. 2 m über dem heutigen Niveau der Strasse !

Blick vom Malser Tor nach Süden ins Etschtal - ein eindruckliches Panorama.





Schludernser Tor (nach Osten) - ebenfalls ein mächtiger Wehrturm. Auch hier fahren grosse Busse mit cm-Genauigkeit durch.

Aussicht ausserhalb der Mauer nach Norden - bereits mit Blust.



Aussicht innerhalb der weitgehend intakten Mauer nach Norden.



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 33 -

Malerisch -
immer wieder in
bunten Farben
und mit weissen
Bergen als
Kulisse.



So kann man die Jahreszeit auch
geniessen - eine tolle Kombination
von Sport und Kultur.

Der Stadtrundgang geht weiter durch
die behäbige Innenstadt mit mächtigen
Lauben und gut präsentierenden
Häusern



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 34 -



Geschmackvoll restaurierte
Stadtmauer

Hier lässt sich schön wohnen !



Alles klar !



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 35 -



Stattliches
Bürger- und
Geschäftshaus
am Hauptplatz.



Inschrift: 'Warnung - Jede Ver-
unreinigung des Brunnen wird mit
1 .. 5 Gulden bestraft.
Der Stadt Magistrat - 1873'



Unsere Stadtführerin Heidi hat
sich zu diesem Anlass mit viel
Zustimmung & Motivation neu
eingekleidet !

5. Tag: Mittwoch, 28. März 2012 - Glurns - Reschensee - Rojenhof 2000 m - Spi da Russenna 2741 m, Abfahrt zum Rojenhof - Skilift Schöneben zum Reschensee

Wetter : Schön, blauer Himmel, warm
Schnee : Morgens hart, mittags Sulz

Wir starten wiederum früh um 7.55 h vom Rojenhof. Im gemächlichen Tempo geht es aufwärts und wir genießen das schöne Wetter, den Schnee, die Landschaft und die Ruhe für meditative Gedanken.

Walter kann hier in Ruhe seine 'Bergpredigt' vorbereiten.

Ein kühlender Wind begleitet uns beim Aufstieg, hält uns frisch und lüftet unseren Kopf !



Oben, auf der Krette angekommen, dem flachen Gipfel Spi da Russenna 2741 m eröffnet sich eine wunderbare Rundschau und eine besondere Feier: Peter feiert seinen Einstand in die AHV - das soll natürlich gefeiert werden !

Elisabeth zieht vor erhabener Kulisse (Ortler, Königsspitze und Cevedale) die Felle ab.



Unser 'flotter Jüngling' und Lastesel hat ohne mit der Wimper zu zucken Kuchen und Wein hinauf geschleppt - das 'gemeine Fussvolk' dankt es ihm selbstverständlich.

Stephan zuckert zuerst den Panettone (in der geschlossenen Verpackung), dann wird er geburtstagswürdig auf dem Tisch (Spi da Russenna) serviert.



Einmalig: Am 65. Geburtstag auf einem Gipfel bei schönstem Wetter den Geburtstagskuchen aufschneiden !

Zum Wohl Peter - alles Gute, noch viele Jahre auf Skitouren und natürlich gute Gesundheit !

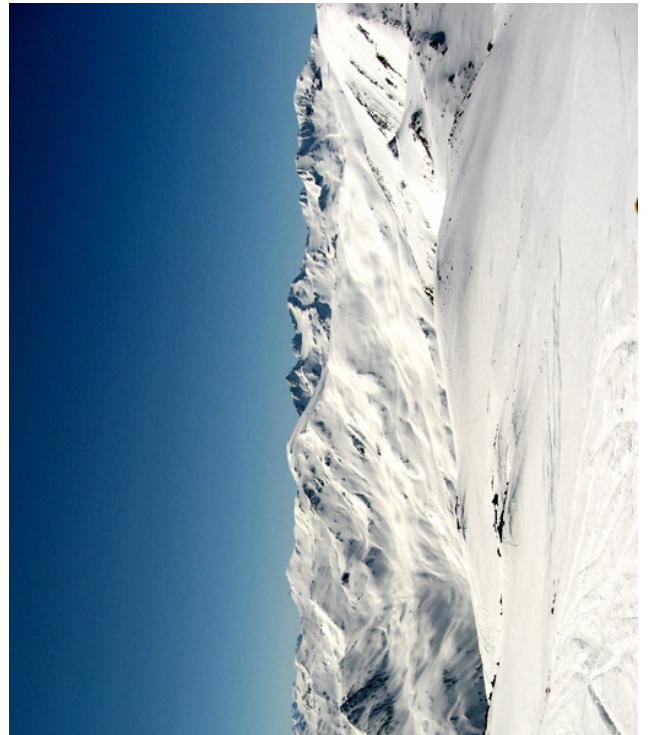


Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 38 -



Ein phantastischer Tour-d'Horizon von NNO nach Süd
und von Süd nach West:

V. I. im Osten die Weisskugel - Richtung Süd
Cevedale - Königsspitze - Ortler



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 39 -



Dieses Jahr drückt Heidi fanatisch ...
und wenn sie nicht drückt, machts der Peter aus
einer 'verrückten' Stellung !



Manchmal wurde die Abfahrt knifflig - aber lösbar, wenn auch zu Fuss !

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 40 -

'Gang rüef de Gäle, gang rüef de rote, sie söllid allsam zum Stall härä cho ...!'

Hier gibt es nun nochmals eine gemütliche Pause an der Sonne, wie man sich es bei Skitouren vorstellt!



Danach fahren mit der Bahn hinauf nach Schöneben und genießen wie am ersten Tag die tolle Abfahrt hinunter an den Reschensee. Heute ist der Schnee wegen hohen Temperaturen sulziger und manchmal faul.

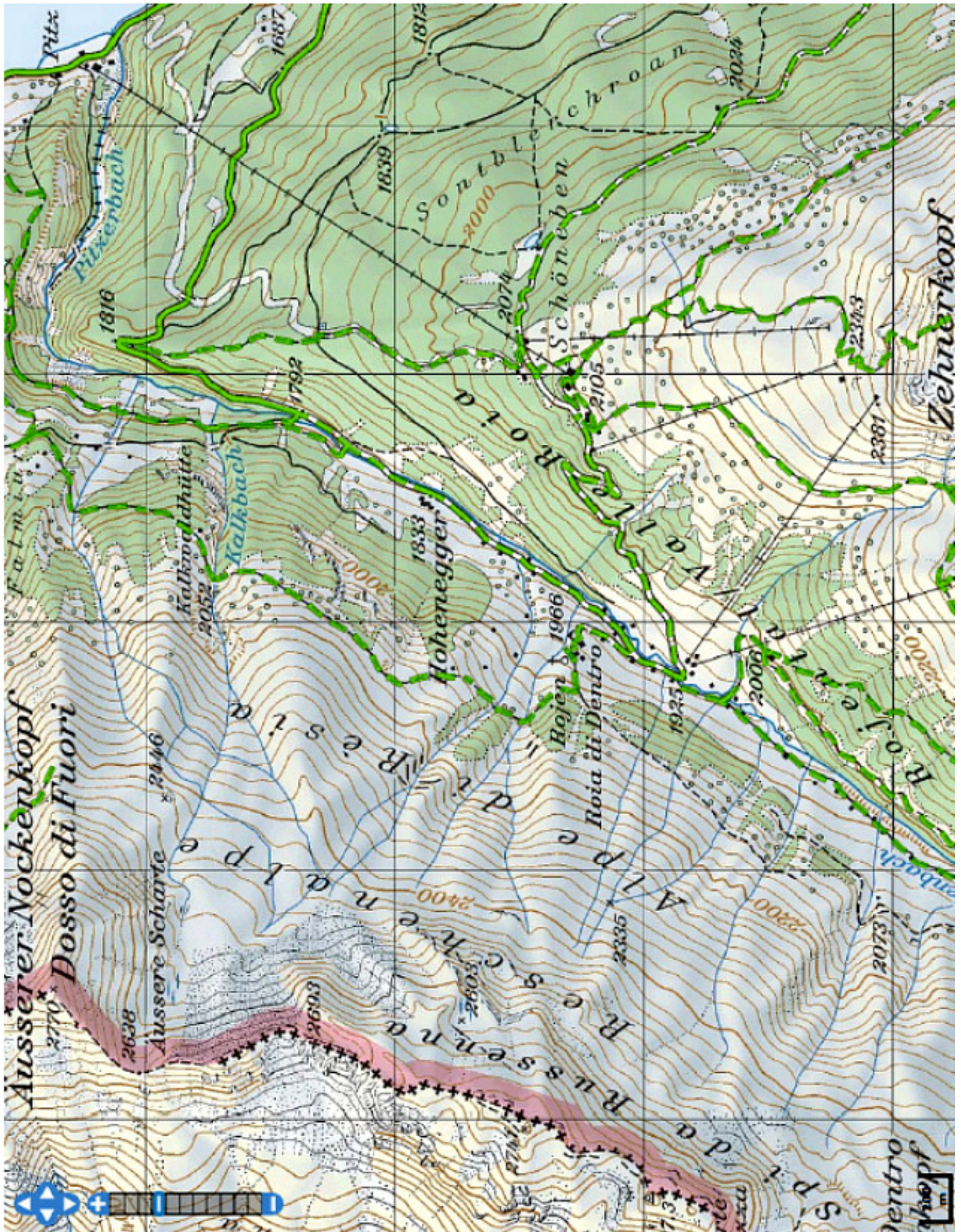
V. l. Heidi, Karin, Ottilia, Stephan, Elisabeth, Peter und Walter





Peter zeigte sich an seinem Geburtstag spendenfreudig - gab er doch die AHV aus, die er noch nicht erhalten hatte.





Spi da Russenna auf 2741 m

6. Tag: Donnerstag, 29. März 2012 - Glurns - Reschenpass - Spissermühle (Zollstation) - Zanderstal - Fliesser Stieralphütte 2282 m

Wetter : Sonnig - aufkommende Wolken - Wechselwetter
Schnee : Unten hart, später sulzig

Wir starten gleich nach dem Zollamt Spiss auf der CH-Seite auf ca. 1640 m und gehen bei blauem Himmel einige 100 m zu Fuss über Lawinschnee dem Zanderbach entlang. Man muss nur aufpassen, dass man nicht ausrutscht, sonst fällt man in den eiskalten Zanderbach!

Es ist ein schönes, romantisches Tal. Wir lassen die Stille des Tales voll auf uns wirken. Bald überqueren wir den Bach und kommen auf österreichisches Gebiet.

Ein internationaler
Schilderwald auf
österreichischem
Gebiet.



Danach gelangen wir zu einer grossen Alp, der Fliesser Alp auf 2003 m. Wir steigen dann nochmals einige Höhenmeter, bis wir Pause machen.

Nun ist die Sonne schon hinter den Wolken verschwunden.



Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 44 -

Bei der **Fliesser Stierenalp** auf 2282 m setzen wir uns nach der eindeutigen Entscheidung der Frauen definitiv nieder - war schliesslich auch gut so. Da nützt auch der Hinweis nichts, Michi hätte gestern mit seinen Gästen die kleine Steigung noch genommen. Die Abfahrt ist nun auf der gleichen Seite wie der Aufstieg - bei sulzigem / etwas Wechsel-schnee doch sehr anspruchsvoll.

Bei einem Bänkchen weiter unten im Tal - gut ausgekundschaftet von Stephan - stossen wir dann mit dem Gipfelwein an.

Die grosse Skiparade der gemütlichen Gipfelstürmer.

Die erholende Rast vor dem grossen, abenteuerlichen Slalom auf den restlichen Schneeflecken.

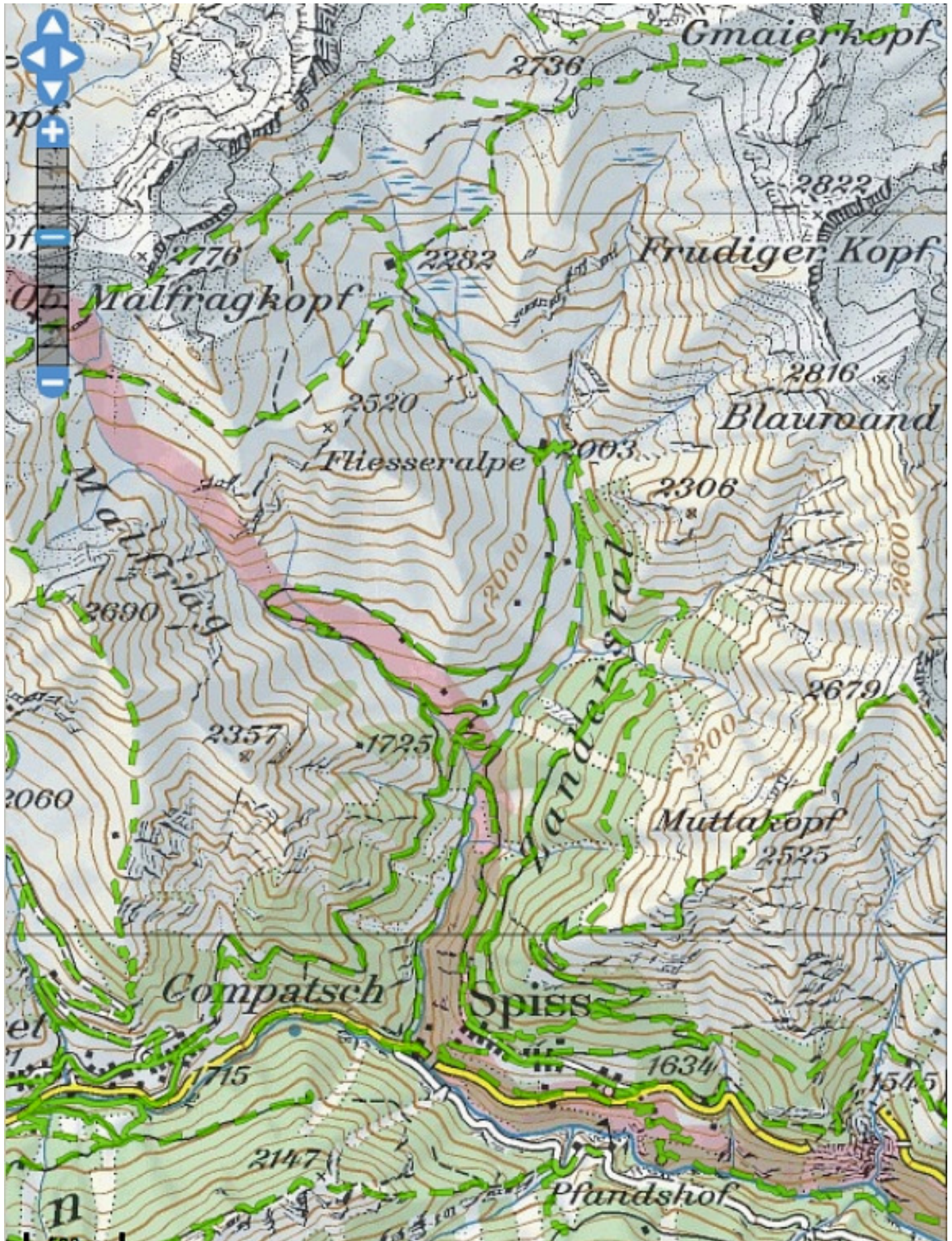


Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 45 -

Den restlichen Lawinenschnee von 300 m überschreiten wir zu Fuss mit Hilfe unseres patenten Bergführers Stephan.



Der liebe Stephan - Bergführer - Organisator - Chauffeur - Skilehrer - Geograph - 'Entertainer' - Gastronomie-Experte - hier mal als **Lastesel** und 3 Paar Skis auf dem 'Buckel' mit einem Lächeln im Gesicht !



Beim Punkt 2282 m befindet sich die Spisser Stierenalp.

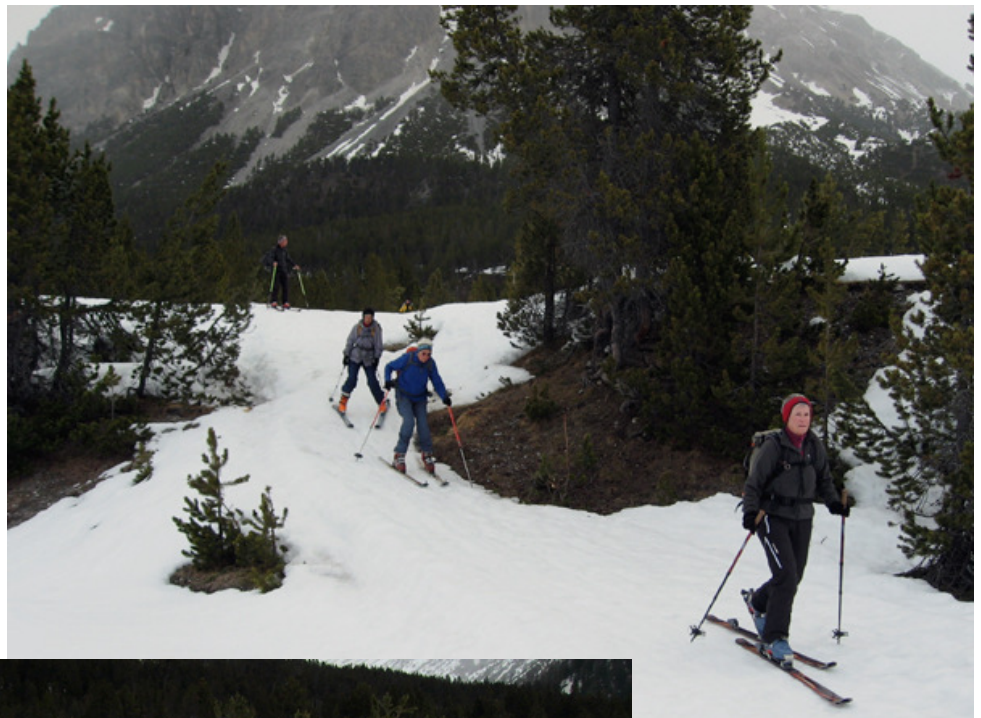
7. Tag: Freitag, 30. März 2012 - Müstair - Buffalora 1968 - Munt Buffalora 2627 m

Wetter : Bewölkt und windig - ca. 0 °C auf 2000 m.

Schnee : Nicht ganz hart - Oberfläche leicht gefroren

Es ist bedeckt und frühmorgens unfreundlich. Trotzdem hat Stephan die Richtung vor Augen. Er fährt Richtung Schweiz, via Müstair nach Buffalora, wo wir ein breites Skigelände vorfinden und je nach Wetter auch jederzeit umkehren können.

Das graue Wetter ist gut sichtbar - der Schnee ist weich und hier noch gut begehbar.



Die Gehordnung ist meist die gleiche: Vorab die Frauen - sie eifern dem Bergführer nach - Karin, Elisabeth und Ottilia, später irgendwo dann Heidi und die Männer.

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 48 -

Die Bewölkung gegen Süden ist recht stark, zum Glück haben wir einen näheren Zielgipfel. Der Schnee nach der Alp Buffalora trägt nicht mehr immer und so macht Stephan nun eine Umwegsrouten ausserhalb der Bäume. Je höher wir kommen, desto besser trägt der Schnee, hat es aber auch mehr offene Grasflächen.

Nach einer kurzen Pause, während der eine grosse Gruppe von etwa 20 Leuten hinunterfährt, nehmen wir den Gipfel Munt Buffalora in Angriff. Je näher wir zur Kante kommen, desto mehr bläst der kalte Nordwind. Daher gibt es hier eingemummt nur eine kurze Pause.



Munt Buffalora 2627 m - v. l. Ottilia, Heidi, Walter, Peter, Karin, Paulus und Elisabeth

Danach haben wir eine tolle Abfahrt mit rassigen Slalompartien auf den verbleibenden Schneeresten. Stephan hat ausserdem zwei schöne Hänge entdeckt, die wir rassig hinunterfahren. Zur Alp Buffalora können wir zwischen den Arven nochmals unsere Künste und die während der Woche geübte Skitechnik anwenden.

Nun meldet sich die Sonne wieder und wir machen die ausgiebige Gipfelrast mit Trunk bei einer Holzhütte auf der Alp.

Skitourenwoche Glurns - Vinschgau 2012 - 49 -

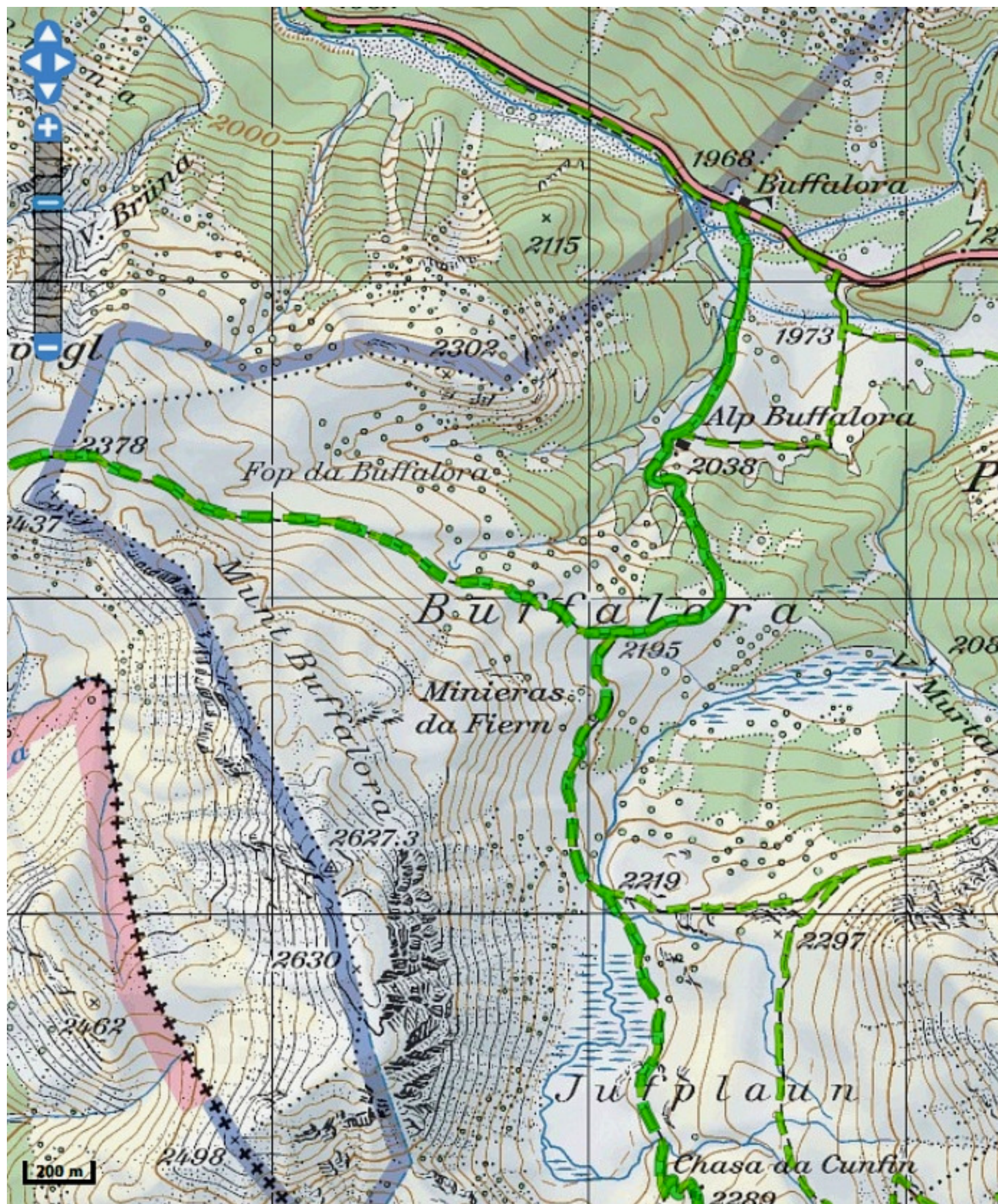


Stephan bedient und verwöhnt uns mit Vinschgauer Spezialitäten.

Beim Wirtshaus Buffalora kommen wir noch in den Genuss Gamsen zu sehen



'Ende gute - alles gut !' - der gemütliche Ausklang der letzten Tour auf Buffalora



Munt Buffalora 2741 m, von NW her bestiegen

8. Tag: Samstag, 31. März 2012 - Glurns -Ofenpass - Zernez - Julier - Chur - Axenstrasse - Emmetten - Möriken

Wetter : Klar und schön - Temperatur warm

Nach einem ausgiebigen Z'morgen verabschieden Walter und ich uns von den Tourenfreunden und verlassen den 'Grünen Baum' und Glurns mit den besten Erinnerungen an die Tourenwoche 2012, die ausgezeichnete Führung durch Stephan, die gute Küche und die südtiroler Ambiente.

Wir starten nach 9 Uhr nach Müstair, wo wir kurz die Kirche besuchen und bewundern. Nach der Abzweigung nach Livigno sehen wir, wie der entgegenkommende Verkehr (viele Ausländer) auf einen behelfsmässigen Parkplatz eingewiesen wird. Die Strasse nach Livigno ist wegen eines Erdrutsches gesperrt und ein Car wurde da verschüttet.

Bei schönem Wetter können wir die Fahrt über Zernez, durch das Oberengadin und über den Julier geniessen. Auf dem Julier müssen wir natürlich noch die römischen Säulen im Schnee besichtigen. Oberhalb des Stausees von Marmorera machen wir einen Halt und nehmen noch ein Auge voll von den Oberengadinerbergen mit.

In Emmetten wird Walter abgeladen und verabschiedet. Über die Axenstrasse kehre ich sicher und gut zurück. Zu Hause treffe ich gerade richtig ein, um Verena zu pflegen, mich in die Haushaltsarbeiten zu stürzen und die Tourenwäsche zu machen Der Alltag hat mich wieder eingeholt.

Die Alpenrosenknospen von der Tour zum Glockhauser im Langtaufstal haben nicht nur eine Nacht im Rucksack und die Rückreisetag gut überstanden. Eine Knospe ist aufgegangen: Die Blüte ist weiss, mit einem kleinen Köpfchen in Rosa.



Die Menükarten des Gasthofes Grüner Baum



Der Hauptgang des ersten Abends - auch farblich ist alles perfekt arrangiert !


Grüner Baum
HISTORISCHER GASTHOF

Menü

Holsteiner Spargel
mit Bolognese Sauce
Asparagi con prosciutto e salsa
bolognese 

*
Goldknäfel in der Suppe
Pasta di penne in brodo

*
gemischter Salat
Gebratenes Kalbsrücken mit Reis
in saurer Sauce
Vitello tonnato e riso bianco

*
Orangentravi
Tiramisu all'arancia

Glurns / Glorenza, 25.03.2012


Grüner Baum
HISTORISCHER GASTHOF

Mo, 26.3.12

Menu

Tiroler Schutzkrappen an Za-
lesseur Butter und Parmesan
Ravioli tiroler con burro fuso 

*

Grießknöden in der Suppe
Gnocchi di semolino in brodo

*

Doppeltes Zirkelrippenstück
vom Rind auf Rucola und
Sellerie schaum.
Toginata di manzo alla griglia
su rucola e pure di sedano.

*

Joghurtterrine mit Amaretskuchen:
Terrina allo yogurt con amarene

Glorenza/Glurns, 26.03.2012

Fam. Maafel-Bachmaier
Sondry-Str. 7 - Pizzen della ciera, 7
I-39020 Glurns - Vinschgau (Südtirol)
Tel. +39 0473 931 236 - Fax +39 0473 935 927
info@gasthof-gruenerbaum.it
www.gasthof-gruenerbaum.it


Grüner Baum
HISTORISCHER GASTHOF

Menu

Kartoffelgnoccoli mit Tomatensauce
Gnoccoli di patate el pomodoro

*


Gourmet creme
Crema di verdure miste

*

Hierlepfaffen mit Polenta
geräucherter Salat
insalata mista
Spezietuio di caas con polenta

*

Cappuccino parfait
Semi freddo d cappuccino

Glurns, Glurns, 27.03.2012


Grüner Baum
GASTHOF

Menu

Carpeccio con Rind mit Rucola
Carpeccio con Rucola

*

Nudel suppe
Postura in brodo

*

gemischter Salat
Seltin bocca mit Kartoffelbrühe
in Salat, misto
Seltin bocca con pure di patate

*

Topfentribole
Tribole alla rucola

Glurns, Glurns 28.03.12

⁹³
Grüner Baum
HISTORISCHER GASTHOF

Menu

Toghiatelle mit Basilikum
Toghiatelle al pesto di basilico

*

Terleoner Weißbiersuppe
Mueska el vin o bianco "Terleoner"

*

Schweiniefilet au Pfefferalm sauce
Rostkartoffel und gemischtes Gemüse
Filetto di maiale al pepe verde
patate saltate e verdure miste

*

Applküchlein
Frittelle di mele

Glurns, Gorenza - 29.03.2012

Fam. Peter Paul Bachmann
Sondgasse 7 - 10540 Glurns
Tel. +39 0461 981 296 - Fax +39 0461 981 297
www.gasthofgruenbaum.it



Grüner Baum ***
HISTORISCHER GASTHOF

M E N U

Spargelrisotto

Zuckerschreme

gemischter Salat,
Zanderfilet vom Grill mit Boillonkartoffeln

Hausgemachtes Vanilleeis mit heißen Himbeeren

Weintipp:

Sauvignon „Mantele“ 2010, Kellereigenossenschaft, Nals Margreid

€ 20,00

St. Magdalener 2010, Pfannenstielhof, Bozen

€ 20,00

Glurns, am 30. März 2012